

Eisensandsteinstufe S Spielberg

Geotop-Nummer: 376R023 (ID:)

Biotop-Nr.:
Gemeinde/Stadt: SCHWANDORF
Landkreis: Schwandorf
Bezirk, Region: Oberpfalz, Oberpfalz-Nord
TK25, Flurkarte: 6738 Burglengenfeld, NO.055.15
Koordinaten: R: 0, H: 0
Geländehöhe: 495 m ü.NN
Naturraum: Mittlere Frankenalb
Geol. Raumeinheit: Bodenwoehrer Senke

Kurzbeschreibung:

Der Ausstrich des Eisensandsteins aus dem Dogger bildet am Hang eine markante Steilstufe, die ueber weite Strecken im oberen Steilhang von Felswaenden gebildet wird. Direkt oberhalb der Felsen schließt sich eine Verebnungsflaeche an. An den Felswaenden ist Eisensandstein mit Kreuzschichtung aufgeschlossen. Besonders markant ausgebildet ist hier eine Wabenverwitterung des Sandsteines. Von Lochmustern (wenige mm-Groesse) bis hin zu Wabennetzen (Wabe wenige cm-Groesse) ist alles vertreten.

Geototyp: Schichtstufe Gesteinsart Tafoni/Wabenverwitterung

Zustand: gut erhalten,

Geologie: Eisen-/Doggersandstein (Dogger Gamma-Beta)

Petrographie: Sandstein
Aufschluss-Art: Hanganriss/Felswand (natürlich)
Erschliessung: zugaenglich
Größe: L: 700 m, B: 20 m, H: 10 m, F: 14000 qm
Schutzstatus: nicht geschuetzt

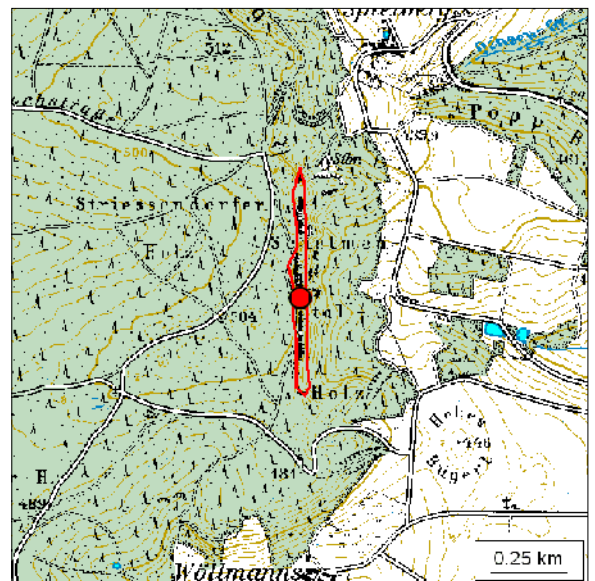
Referenz: NHG
Erfasser: Keim 2005
Bearbeiter: Loth 2006

Literatur:

Bewertung: (Stand: 13.02.2007)

Allgemeine geowiss. Bed.: bedeutend (2 - 4 Fachbereiche)
Regionalgeologische Bed.: lokal bedeutend
Öffentliche Bedeutung: Exkursions-, Forschungs- und Lehrobjekt
Erhaltungszustand: nicht beeinträchtigt
Häufigkeit in der Region: selten (weniger als 4 gleichartige Geotope)
Verbreitung in Regionen: selten (nur in einer geol. Region)

Geowissenschaftlicher Wert: wertvoll
(geringwertig, bedeutend, wertvoll, besonders wertvoll)



Rasterdaten des Bayerischen Landesvermessungsamtes
Wiedergabe mit Genehmigung Nr. 6/94

